

Energieleitbild Wald

Kurzfassung



Ziele

Die Gemeinde Wald setzt sich als Energiestadt Gold für eine nachhaltige Energienutzung ein. Der bewusste Umgang mit den natürlichen Ressourcen fördert eine nachhaltige Lebensqualität und den lokalen Wirtschaftsstandort. Je früher Wald diesen Umstieg vollzieht, desto grösser ist der Effekt, die negativen Auswirkungen des Klimawandels einzuschränken. Deswegen setzt sich die Gemeinde Wald folgendes Ziel:

Netto-Null-Emissionen für Strom, Wärme und Mobilität bis 2040 anzustreben, spätestens bis 2050 zu erreichen.

Aufgrund der guten Voraussetzungen in Wald (keine Schwerindustrie, ausreichend lokale erneuerbare Energiequellen) wird eine wesentliche Reduktion bereits bis 2030 angestrebt. Die Herausforderung liegt bei der Reduktion der Treibhausgasemissionen beziehungsweise der Dekarbonisierung des Energieverbrauchs. Es werden daher folgende Szenarien definiert:

- Reduktion des Energieverbrauchs bis 2030 von 15% und bis 2040 um weitere 6%.
- Reduktion der Treibhausgase um über 50% bis 2030 und weitere 30% bis 2040.

Handlungsfelder

Förderprogramm	Wald setzt jährlich ein Steuerprozent zur Förderung von energierelevanten Projekten ein. Die Förderung konzentriert sich auf die Bereiche Sanierungsmassnahmen und erneuerbare Stromproduktion. Sie soll regelmässig überprüft und bei Bedarf angepasst werden.
Raumentwicklung	Die Instrumente der Gemeinde Wald werden auf ihre Klimafreundlichkeit überprüft und gegebenenfalls angepasst. Betroffen sind die BZO, Energieplanung, Verkehrskonzepte. Stossrichtungen sind eine massvolle Verdichtung, rationelle Energienutzung die Reduktion des motorisierten Individualverkehrs.
Öffentliche Gebäude und Anlagen	Öffentliche Gebäude haben eine spezielle Vorbildwirkung und sollen deshalb höheren Standards entsprechen. Dies gilt insbesondere für Sanierungen und Neubauten. Die Energiekennzahlen der öffentlichen Gebäude und Anlagen werden mit energetischen Massnahmen reduziert und langfristig überprüft.
Öffentliche Verwaltung	Die Verwaltung entwickelt sich in ihrem Einflussbereich (Bewirtschaftung Liegenschaften, Beschaffung, Mobilität, Strom) rascher in Richtung Netto-Null-Ziel als bisher. Das Personal wird entsprechend geschult und sensibilisiert und die Umsetzung kommuniziert.
Elektrizitätswerk Wald	Der gemeindeeigene Energieversorger baut weiterhin seine Dienstleistungen in den Bereichen Energiemanagement, Speichertechnologien, erneuerbare Energien aus regionalen Quellen und Wärmecontracting aus.
Mobilität	Das Ziel ist, dass die energie- und flächeneffiziente Fortbewegung zur attraktivsten Mobilitätsform wird. Der motorisierte Individualverkehr soll möglichst platzsparend, sicher, emissionsarm und erneuerbar erfolgen.
Kommunikation, Information und Sensibilisierung	Eine aktive Informations- und Sensibilisierungspolitik wird betrieben und die Zusammenarbeit mit relevanten Akteuren verstärkt. Veranstaltungen und Beratungen zu Themen der Nachhaltigkeit werden ausgebaut und der Umsetzungsstand des Energieleitbildes regelmässig kommuniziert.